

Funzel-Release-Party

Eine philosophische Soirée der besonderen Art

Am 19. Juli 2019 veranstaltete die Fachschaft der Hochschule für Philosophie München zum ersten Mal bei uns in der Katholischen Akademie eine „philosophische Soirée“. Dieser Sommerabend diente dem gemeinsamen Philosophieren und fungierte zugleich als „Release-Party“ für die neue Ausgabe des im Umfeld der Fachschaft kürzlich entstandenen philosophischen Magazins „Die Funzel“. Dazu durften die Studierenden unser Schloss Suresnes bespielen – und taten es voller Engagement und Fantasie: Das Gelände wurde mit verschiedenen Kunstwerken und Installationen bestückt sowie mit DJ-Equipment versehen: Wo gibt es schon Dancefloor auf Barock-Parkett? Um dieses vor Kratzern zu bewahren, zogen die jungen Leute sogar ihre Schuhe aus.

Doch bevor es zum gemütlichen Teil überging, wurde eifrig philosophiert: In drei Salons stellten drei Autor*innen des neuen Funzel-Hefts unter dem Titel „Treibsam und Brandung. Was ist Leid?“ jeweils eine halbe Stunde lang ihre Thesen vor und kamen darüber mit den Teilnehmenden ins Gespräch. Bei wunderbar warmem Sommerwetter konnten die über 100 jungen Menschen, die fast alle zum ersten Mal bei uns und vom Setting begeistert waren, im Schlosspark zu zweit oder dritt weiterphilosophieren, sich mit kühlen Getränken vergnügen, den Klängen einer Band lauschen oder in einem der Salons

zu härteren Klängen abtanzen. Die Bilanz konnte noch am Abend selbst gezogen werden: Das schöne Format rief nach einer Fortsetzung. Und die fand am 10. Januar 2020 statt.

Diesmal standen das Heft und die Party unter dem Motto „Funzel Future“ und beschäftigten sich mit diversen philosophischen Aspekten rund um unsere Zukunft. Nach dem lauen Sommerabend vom Juli, zu dem sich ja bereits über 100 studentische Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingefunden hatten, ließen sich diesmal 170 Interessierte auf philosophische Diskussionen rund um drei Magazinbeiträge mit anschließender Feier ein. Das Schloss wurde auch im Winter vom Funzel-Team liebevoll zu einem Gesamtkunstwerk umgestaltet und war nicht nur Schauplatz bildender Künste, sondern bot der studentischen Jazz-Band „Relaxo“ auch eine barocke Musikbühne. Die nächste Ausgabe des Magazins und auch die nächste Release-Party sind schon terminiert: Donnerstag, 23. Juli 2020, wieder im und ums Schloss Suresnes.

Für die Akademie bedeutet diese kleine Erfolgsgeschichte zweierlei: erstens, dass sich eine größere Zahl junger Leute erreichen lässt, wenn Idee, Format und Inhalt ebenfalls von jungen Leuten entwickelt werden. Unser Vertrauen hat sich gelohnt, und wir danken den Engagierten aus der Funzel-Redaktion! Und zweitens wird sichtbar, dass



Passend zum Thema der Winter-Release-Party „Funzel Future“ nutzte

das Funzel-Team das Schloss zu einem Foto-Shooting.

doch auch für „Digital Natives“ beim Austausch über spannende Fragen neben Print- und Sozialen Medien die direkte menschliche Begegnung in einem stimmigen Rahmen sehr attraktiv ist – also genau unser Metier ...



Im Sommer: Philosophieren drinnen ...



... Schuhe draußen.



Drei Artikel aus dem aktuellen Heft wurden von den jeweiligen Autor(inn)en

in verschiedenen Salons präsentiert und anschließend intensiv diskutiert.



Die Zukunft ist da: sowohl modisch als auch journalistisch